FACH SCHRIFTEN VERLAG

02 | 2017 € 6,80 Österreich € 7,50; Schweiz sfr 13,60; BeNeLux € 7,90; Italien € 8,80; Spanien € 8,80; Portugal € 8,80 (cont.); Slowenien € 8,80; Slowakei € 8,80

HAUS TRÄUME

Villen . Bungalows . Landhäuser

HAUS TRÄUME

48 Seiten extra!
Architektur + ÖFEN

Edles für innen
DAS GEWISSE ETWAS

41 x
INSPIRIERENDE EINFAMILIENHAUS-ARCHITEKTUR

Wellness-Wohnen
BADEZIMMER MIT STIL UND ATMOSPHÄRE

Villa „Raumplan“ in Madrid
GANZ IN WEISS

http://buecherdienst.de/haustraume-3285.html

Um **Wasser**

gebaut

Zwischen einem Grünzug und einem städtischen Wohngebiet verwirklichte sich ein Ehepaar ihr Traumhaus aus weißem Holz und viel Glas: mit Feng-Shui-Konzept und Wellnesspavillon.

Das Atrium, dass zwischen dem Haupthaus mit Satteldach und dem eingeschossigen Wellnesspavillon entstand, ist heute ein idyllischer sehr privater Freisitz für die Bauherren.

Auf der Nordseite sattes Grün mit altem Baumbestand, auf der anderen, Richtung Süden, ein städtisches Wohngebiet mit zwei- bis dreigeschossigen Stadtvillen. Dies war die Grundstückssituation, die Bauherren und Architekt vorfanden. Attraktiv, weil verkehrsgünstig und grün gelegen – aber leider in puncto Sonneneinstrahlung „falsch herum".

Die Bauherren wollten aber ein Holz-Skelettthaus mit großflächigen Glasfassaden bauen. Diese Art Architektur bezieht die Umgebung - idealerweise unberührte Natur – ins Wohngeschehen ein, denn die Raumgrenzen zwischen innen und außen sind optisch fast komplett aufgehoben. Darüber hinaus wünschten sie sich einen großzü- ▶

Weißes Holz, graue Feinsteinzeugfliesen und Glas sind die Zutaten für diese helle, luftige Wohnatmosphäre. Die tragende, weiß lackierte Skelettkonstruktion ist überall sichtbar.

Durch den großen Luftraum mit offener Galerie im Obergeschoss ist fast der gesamte Wohnbereich zweigeschossig ausgeführt. Glas als Geländer schafft zusätzlich Transparenz.

gigen Wellnessbereich mit Sauna – inklusive der für das Saunieren nötigen Privatsphäre. Die Grundstücksituation stellte an die Umsetzung dieser Anforderungen also einige Herausforderungen an den Planer.

Knifflig, aber nicht unlösbar. Der Architekt des Hauses, Christian Ruf, der auf Wunsch der Bauherren eng mit Feng Shui-Berater zusammenarbeitete, löste das Problem, indem er das Raumprogramm auf zwei Gebäude verteilte, das Haupthaus zum Wohnen und einen eingeschossigen Wellnesspavillon.

Beide Gebäude werden über eine Pergola miteinander vebunden, die nach Süden teilweise geschlossen ausgeführt wurde. So entstand in der Mitte ein Atrium. Dieser Freiraum bestehend aus Terrasse, einem geometrischen Wasserbecken und akkuraten dimensionierten, bepflanzen Bereichen bietet den Bewohnern heute einen Freiraum mit einer sehr kontemplativen ganz privaten Stimmung.

Der Teich ist dabei ebenso Teil des Feng-Shui-Konzepts wie die Grundriss-Gestaltung des Hauses. So grenzt zum Beispiel das Bad nicht direkt an den Schlafraum, sondern wird durch einen Meditationsraum bzw. den Flur räumlich von ihm getrennt. Auch auf die Anordnung von Türen und Möblierung wurde besonderes Augenmerk gelegt. So entstand ein Raumgefüge, das einerseits sehr offen und fließend angelegt ist, andererseits vielfältige intime Rückzugsbereiche für seine Bewohner bietet. ▶

„Innerstädtische Wohnraumplanung mit einem hohen Maß an Transparenz benötigt eine fachübergreifende Gesamtplanung des Objektes."

Christian Ruf, Architekt

Ein Highlight des Hauses ist die hochwertige „Porsche Design"-Küche von Poggenpohl mit klaren Linien und grifflosen Fronten.

Purismus für gesunden Schlaf: Das Haus wurde nach den Vorgaben der Feng-Shui-Lehre geplant und eingerichtet, deshalb grenzt das große Badezimmer mit Blick in die Baumkronen beispielsweise nicht direkt an den Schlafraum.

Zwischen dicht bebautem Wohngebiet und einem Grünzug liegt das strahlend weiße Holzskeletthaus.

Dazu gehört der Lese- und Meditationsraum im Obergeschoss sowie im Erdgeschoss das hinter der Küche angeordnete Musik- und Fernsehzimmer – und vor allem die private Wellness-Oase mit Sauna und Fitnessraum, im Pavillon jenseits des Atriums, ist ein Ort der Entspannung.

Während die Gefache zwischen den schlanken weißen Holzstützen gen benachbartem Wohngebiet eher durch verputzte Gefache Sichtschutz bieten, öffnet sich das Haus in die anderen Himmelsrichtungen großzügig über raumhohe dreifach Verglasungen. So wird die Raumwirkung optisch noch großzügiger. Durch eine große, offene Galerie über dem Wohnbereich wird auch die Grenze zwischen den Geschossen aufgehoben.

So profitieren die Bewohner des Hauses heute zwar von ihrer stadtnahen Infrastruktur, leben in ihrem transparenen Traumhaus aber ungestört von ungewünschten Einblicken „mitten" im Grünen. Das schöne Ergebnis einer sensiblen, auf Harmonie ausgerichteten Planung. red/ab ■

Fotos: Davinci Haus

Adressen Seite 83

Verbunden werden das Haupthaus und der Wellness-pavillon durch eine zum Haus passende, weiß lackierte Holzpergola. Geschlossene Felder zwischen den Stützen bilden einen stilvollen Sichtschutz zur Nachbarbebauung. Der Innenhof erhält so eine ruhige, nahezu meditative Atmosphäre.

DATEN & FAKTEN

Haus Paulsen von Davinci Haus
Talstraße 1, 57580 Elben
Telefon: 02747 /8009-0
www.davinci-haus.de

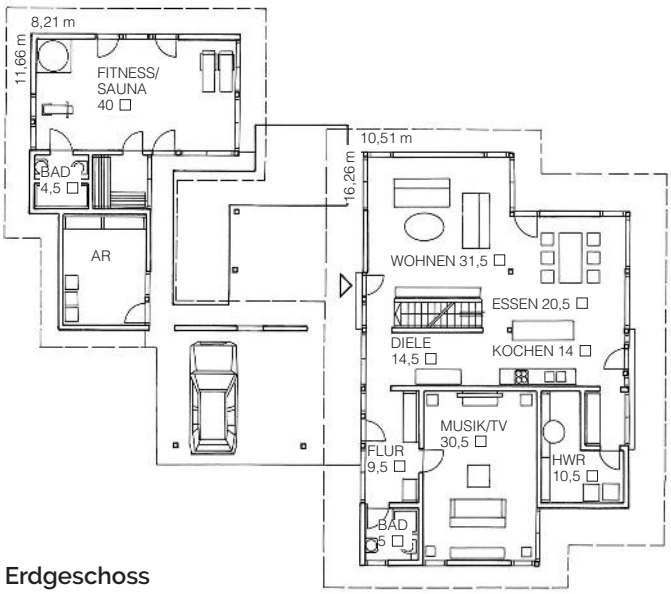
Wohnflächen:
EG 180,5 m², OG 85,5 m²

Konstruktion:
Holzskelettkonstruktion mit Putz-Fassade, U-Wert Außenwand 0,26 W/m²K; 80 Prozent der Fassaden-Fläche als raumhohe Dreifach-Verglasung, Ug-Wert 0,5 W/m²K; Satteldach 30 Grad, 116 cm Kniestock

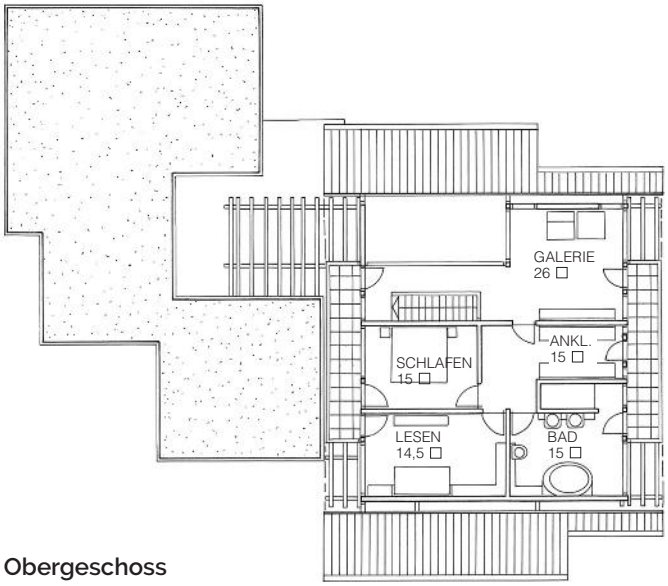
Technik:
Luft-Wasser-Wärmepumpe, Fußbodenheizung, Thermo-Solaranlage

Energiebedarf:
Primärenergiebedarf: 40,84 kWh/m²a
Heizwärmebedarf: 55,04 kWh/m²a
Endenergiebedarf: 22,69 kWh/m²a

Kosten:
Der Preis für dieses individuelle Kundenhaus muss direkt beim Hersteller erfragt werden



Erdgeschoss



Obergeschoss